Eine weltweit neue Technik kommt aus Wien

Neue Hilfe bei Arthrose in der Schulter

Überbelastung durch Sport, alte Verletzungen oder der Alterungsprozess können die Gelenke in unseren Schultern stark schädigen und den Abbau der dünnen Knorpelschicht verursachen. Die Folgen sind Schmerzen bei (fast) jeder Armbewegung. Eine neue und von einem Wiener Arzt entwickelte Operationsmethode kann vor der völligen Zerstörung des Schultergelenkes bewahren.

Moderne Entwicklungen in der Medizin tragen immer wieder das Etikett „Made in Austria“. So auch eine neue Operationsmethode, die Primar Dr. Werner Anderl, der Leiter der orthopädischen Abteilung im Spital der Barmherzigen Schwestern in Wien entwickelte, um Menschen mit Verschleiß in den Schultergelenken zu helfen. „Bei vielen Patienten, die an einer Schultergelenksarthrose leiden, wirken weder Medikamente noch physikalische Therapie. Ihnen droht aufgrund der fortschreitenden Zerstörung des Knorpels und Knochens am Ende ein künstliches Gelenk. Doch jetzt gibt es die Möglichkeit, das Gelenk zu erhalten und ausschließlich den kaputten Teil mit einer Prothese zu ersetzen. Voraussetzung dafür ist, dass der Gelenkskopf nicht zu stark zerstört ist und die Muskeln und Sehnen des Patienten an der Schulter gut funktionieren“, erklärt Dr. Anderl.

Bei dieser neuen Operationsmethode ersetzt der Chirurg die drei bis vier Millimeter dünne Knorpelschicht, die aufgrund des Verschleißes zerstört ist, durch eine gleich dünne Prothese. „Von diesen Knorpel-Prothesen gibt es unterschiedliche Größen. Es können kleine Stellen der kaputten Knorpelschicht genauso ersetzt werden wie großflächige Zerstörungen. In jedem Fall ist es ein Oberflächenersatz, damit der Knochen des Gelenkskopfes und jener der Gelenkspfanne nicht weiter aneinander reiben, denn das verursacht Schmerzen und zerstört das Gelenk endgültig.“

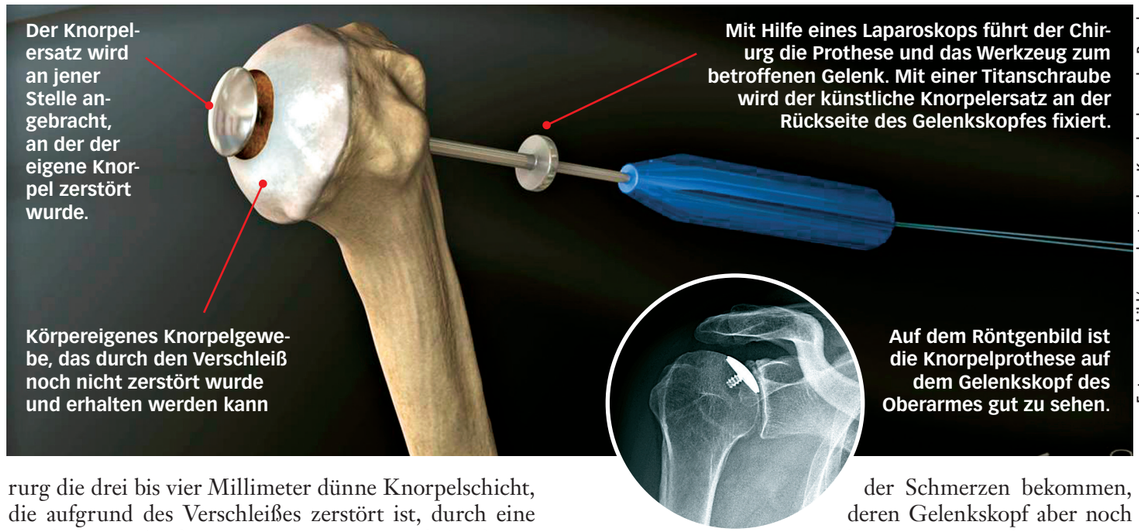
Diesen Eingriff führt der Chirurg schonend mit Hilfe eines Laparoskops durch. „Der Operateur führt seine Instrumente nur durch einen kleinen Einschnitt am Oberarm, vorbei an Muskeln und Sehnen, zum Gelenk. Er trägt den kaputten Teil des Gelenkes mit Hilfe einer eigens angefertigten Fräse ab, bringt die dünne Prothese auf dem Gelenkskopf an und fixiert sie auf der Rückseite des Knochens mit einem Titanschraubgewinde. Das Ganze dauert zwischen einer halben und einer Stunde. Nach dem Eingriff ist der Arm wieder vollständig beweglich und der Patient verlässt noch am selben Tag das Spital. Nach etwa fünf Wochen ist das Titan im Knochen eingewachsen und kann sogar ein Leben lang halten.“

Mit entsprechender physikalischer Therapie werden nach der Operation die Muskeln und Sehnen der Schulter, die aufgrund der Schmerzen und Bewegungsarmut meist verkümmerten, wieder gestärkt.

Möglich machen diesen Fortschritt in der Chirurgie moderne bildgebende Verfahren. „Solche Knorpelabnützungen sind am Röntgenbild oft nicht zu sehen. Die Magnetresonanz-Tomographie hingegen zeigt deutlich die Dicke der Korpelschicht und wo sie am schlimmsten betroffen ist. So lässt sich der richtige Zeitpunkt für eine Operation bestimmen.“

In Frage kommt sie für Patienten, die trotz Medikamente und physikalischer Therapie immer wieder der Schmerzen bekommen, deren Gelenkskopf aber noch nicht zerstört ist. „Die Patienten mit massivem Knorpeldefekt werden immer jünger. Darunter sind auch Sportler wie Tennis- oder Volleyballspieler. Sie sind erst vierzig Jahre alt und haben diese Probleme. Aber auch Patienten, deren Knorpelschaden auf alte Sturzverletzungen zurückzuführen ist, können so von ihren Schmerzen befreit werden“, erklärt Dr. Anderl.

So könnte es auch Patienten ergehen, die Arthrosen in den Knien oder in der Hüfte haben. Die Forschung arbeitet daran, den künstlichen Knorpelersatz eines Tages auch bei diesen Gelenken einzusetzen.



Fotos: superbild/your photo today, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern

Dr. Werner Anderl

Ihr BIO-Wetter

	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI
Herz/Kreislauf	🟡	🟡	🟢	🟢	🟢	🟢	🟡
Migräne/Kopfschmerz	🔴	🟡	🟢	🟢	🟢	🟢	🟡
Rheuma/Gelenke	🟢	🟢	🟢	🟢	🟢	🟢	🟢
Schlafstörungen	🟡	🟡	🟢	🟢	🟢	🟢	🟢
Pollenbelastung	🔴	🟢	🟢	🟡	🟡	🟡	🟡
Bluthochdruck	🟢	🟢	🟡	🟡	🟡	🟡	🟢

🟢 = kaum Belastung 🟡 = mäßige Belastung 🔴 = hohe Belastung

Am Mittwoch bleibt der Südföhn noch bestehen. Deshalb treten an der Alpennordseite häufiger Kopfschmerzen auf, Sie müssen auch mit mäßigem bis starkem Pollenflug durch Hasel und Erlen rechnen. Am Donnerstag und Freitag ist es vielerorts unbeständig und besonders ab Freitag auch kühler. Dies führt bei empfindlichen Personen zu Bluthochdruck-Beschwerden. Am Wochenende und am Wochenanfang beruhigt sich das Wetter wieder, die Pollenbelastung nimmt wieder zu.

Ihr Biowetter für die GANZE WOCHE wird in Zusammenarbeit mit dem Wetterdienst UBIMET erstellt. www.ubimet.at

Natürliche Hilfe bei Übergewicht

Blutzucker senken – Kilos verlieren

Neue Hoffnung im Kampf gegen gefährlichen Körperfett. Die indische Heilpflanze Salacia ist Teil der Diätetikerfindung im Kampf gegen erhöhten Blutzucker. Dieser wird durch natürliches Saponine gesenkt. Vit D hilft den Insulinspiegel konstant zu halten. Körperfett wird abgebaut und am Wiederaufbau gehindert.

Mindestens Millionen haben das Problem, dass sie wenig Fett zu sich nehmen und trotzdem unter Fettpolstern an den falschen Stellen leiden. Der Grund ist der höhere Zuckerspiegel nach einer Mahlzeit. Dieser wird vom Stoffwechsel sofort in Körperfettfett umgewandelt und lässt sich nur schwer reduzieren. Die Wirkstoffkombination Salacia und Vit D ist enthalten in Exadipin® und reduziert Blutzucker und Blutfette.

Der Blutzuckerspiegel wird ausgeglichen niedrig gehalten, der Abbau von Fettzellen gefördert, der Körperfett reduziert. Über die Regulierung des Insulins wird Heißhunger reduziert. Exadipin® – ein innovatives Wirkkonzept zur Behandlung von Übergewicht, entwickelt von Dr. Auer®, wissenschaftlich anerkannt – patentiert – ohne Nebenwirkungen. Absolutes durch Stoffwechselregulation.

Exadipin® in Ihrer Apotheke. www.exadipin.com

KLEINE MEDIZIN /1